

**Fraktionsgeschäftsstelle**

Friedrich-Ebert-Straße 46  
46535 Dinslaken

Telefon: 02064 / 77 57 380

Telefax: 02064 / 77 57 381

Mail: buero@linksfraktion-kreiswesel.de

[www.linksfraktion-kreiswesel.de](http://www.linksfraktion-kreiswesel.de)

Verbandssparkasse Wesel

IBAN: DE3235650000000326488

BIC: WELADED1WES

DIE LINKE, Fraktion im Kreistag Wesel, Friedrich-Ebert-Straße 46; 46535 Dinslaken

An den  
Landrat des Kreises Wesel  
Herrn Dr. Ansgar Müller  
Kreishaus  
Reeser Landstraße 31  
46483 Wesel

*Per Mail den Kreistagsfraktionen und -gruppen zur Kenntnis*

## **Anfrage: unbegleitete minderjährige Flüchtlinge im Kreis Wesel**

Dinslaken (Kreis Wesel), den 1. Juni 2015

Sehr geehrter Herr Dr. Müller,  
sehr geehrte Damen und Herren,

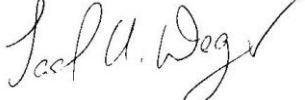
nach Auskunft des Jugendamtes des Kreises Wesel sind in seinem Zuständigkeitsbereich bisher nur vereinzelt unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge zu betreuen gewesen, die in allen Fällen in die Obhut in Deutschland lebender Verwandter vermittelt werden konnten. Mit den geplanten Änderungen zur Verteilung auch unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge auf die Kommunen kann sich das schon bald ändern.

Dies würde nicht nur eine Steigerung der Fallzahlen des Jugendamtes bedeuten, sondern mit einer Reihe zusätzlicher Anforderungen an die Arbeit des Jugendamtes einhergehen. Diese jungen Menschen kommen oft ohne oder mit nur geringen Deutschkenntnissen aus einem anderen Kulturkreis zu uns und sind in vielen Fällen durch die Erlebnisse in ihren Herkunftsländern oder während der Flucht traumatisiert.

Vor diesem Hintergrund bittet die DIE LINKE, Fraktion im Kreistag Wesel um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist das Jugendamt des Kreises Wesel auf diese Herausforderung vorbereitet?
2. Verfügt das Jugendamt über genügend qualifiziertes Personal zur Bearbeitung der zusätzlichen Fälle?
3. Gibt es speziell geschulte Mitarbeiter, die unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in ihrer schwierigen Situation angemessen betreuen können?
4. Gibt es für diesen Personenkreis geeignete Unterbringungsmöglichkeiten in ausreichender Anzahl?

Mit freundlichen Grüßen



Sascha H. Wagner  
-Fraktionsvorsitzender-

Fraktionsvorstand:  
Sascha H. Wagner (Fraktionsvorsitzender)  
Hanne Kasper (stv. Fraktionsvorsitzende)  
Karin Pohl (Mitglied des Kreistags)